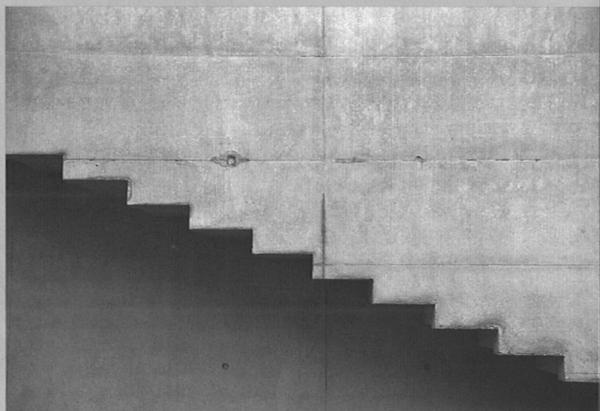


Nina Baisch

Architekturführer Bodensee

Zeitgenössische Bauten in Deutschland,
Österreich und der Schweiz



Niggli

65 Vorderes Rheintal,
Vorarlberg

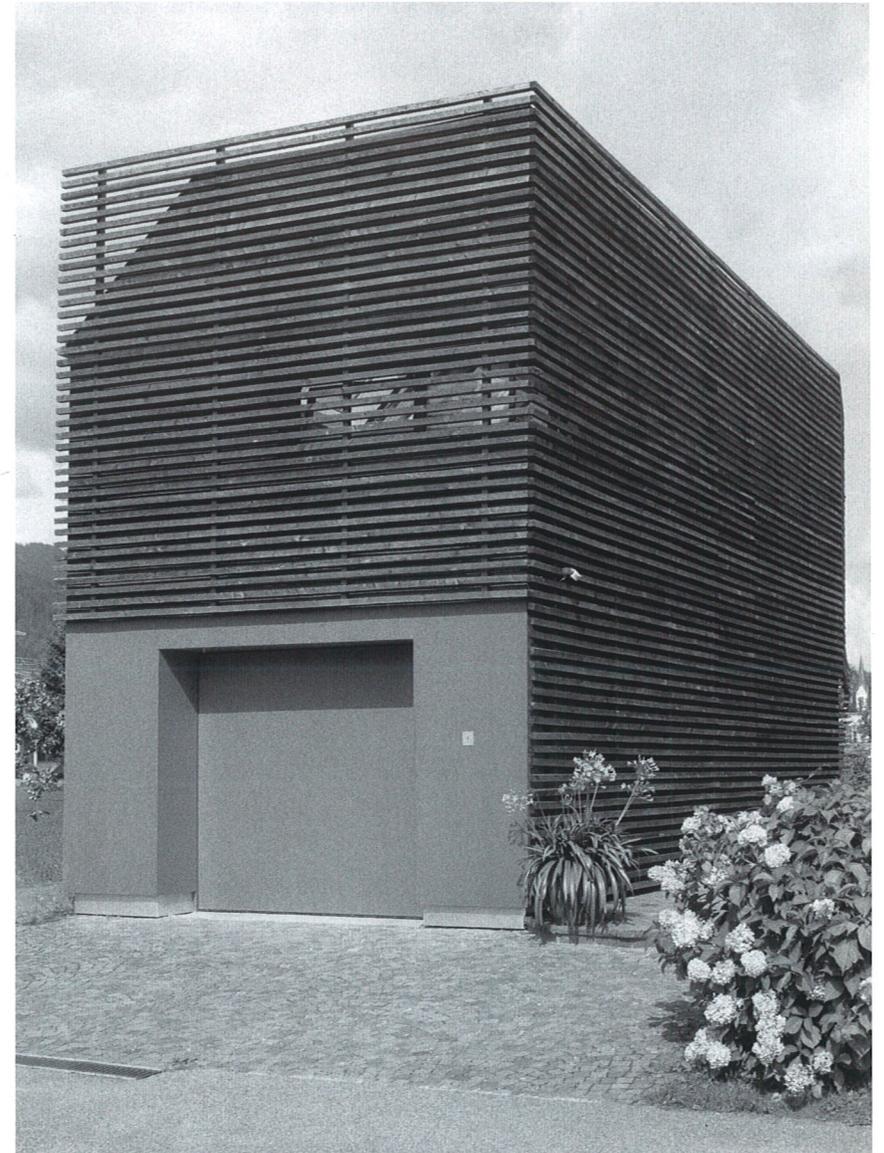
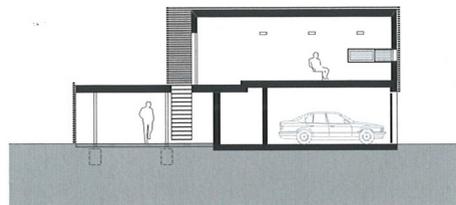
Atelier Beate Schmutzer
A-6922 Wolfurt, Florianweg 4

Architekten
Junger_Beer Architektur
Bauherrschaft
**Beate & Kurt
Schmutzer**
Baujahr
2001

Das Atelier für die Malerin Beate Schmutzer wurde über der bereits bestehenden Garage errichtet. Eine räumliche Trennung von Wohnen und Arbeiten sowie der «abgehobene» Standort bieten einerseits ein ideales Arbeitsfeld, andererseits jedoch auch die notwendige Rückzugsmöglichkeit.

Die rote Holzbox und die vorgehängten Lärchenfassaden stellen den Bezug zu einer für das Rheintal typischen Bautradition her, bei der sich sägerohe Lärchenholzbretter um einen Kern stülpen. Im Eingangsbereich ist mit Blick auf den Garten und den Hausbaum ein kleiner überdachter Platz ausgebildet worden. Der Innenraum wurde neutral und zurückhaltend in weiss lasierten Birken-sperholzplatten ausgeführt. Das Nordlicht, welches über die schrägen Dachscheiben in das Atelier einfällt, schafft ideale Arbeitsbedingungen. Zwei Fensteröffnungen gewähren den Blick nach aussen.

Längsschnitt



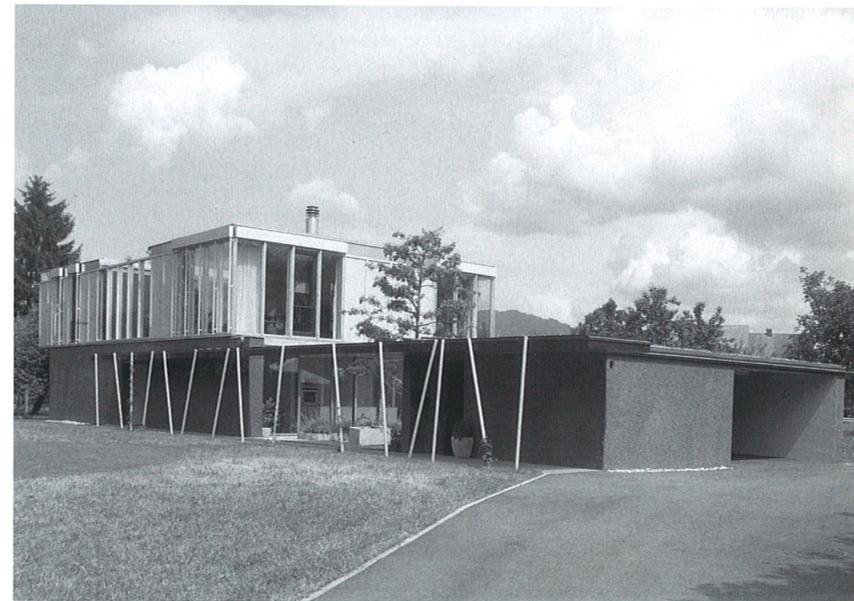
Ansicht Südwest

51 Vorderes Rheintal,
Vorarlberg

Haus Pfanner
A-6971 Hard, Badgasse 8c

Architekten
Junger_Beer Architektur
Bauherrschaft
**Mag. Jochen &
Claudia Pfanner**
Baujahr
2001–2002

Etwas versteckt gelegen, steht das filigrane, beinahe etwas provisorisch anmutende Haus mit seinen markanten, geneigten Erdgeschossstützen inmitten einer weitflächigen Parzelle. Die Beziehung zwischen innen und aussen, zwischen privat und öffentlich sowie die Integration der Landschaft waren die zentralen Entwurfsaspekte. So dient ein zwischen Garage und Hauptgebäude befindlicher, begrünter Hof mit schattenspendendem Hausbaum, Kräutergarten und Wasserbecken dem Aufenthalt im Freien, während im Obergeschoss ein zweiter intimer Freibereich zwischengeschaltet ist – ein Semi-Atrium mit Fernblick. Von den für das Kochen, Essen und Wohnen vorgesehenen Flächen im Erdgeschoss sind die privateren Elternbereiche durch eine Pufferzone getrennt. Im Obergeschoss wird das Atrium von einer Wohnzone umfasst – sowie von einem Atelier, das sukzessive in drei Kinderzimmer mit gemeinsamer Spielfläche umgewandelt werden kann.



Ansicht Südwest

Längsschnitt

